

KURPARKFÜHRUNG MIT BESICHTIGUNG DER RUSSISCHEN KIRCHE JEDEN SAMSTAG | 15 UHR

Genießen Sie die Führung durch einen der größten und schönsten Kurparkanlagen Deutschlands. Angelegt als englischer Landschaftspark prägen weite Wiesenflächen und Solitäräume, dichte Gehölzgruppen, Alleen, geschwungene Wege und ein Weiher, den fast 40 Hektar großen Kurpark. Historische Bauten und Denkmäler, die im Laufe der Zeit behutsam eingefügt wurden, zeugen von der Geschichte des einstigen Weltbades, so z. B. das Brunnensälchen, in dem heute die François-Blanc-Spielbank residiert, ganz in der Nähe das Kaiser-Wilhelms-Bad, die Orangerie, die Russische Kirche und nicht zuletzt die beiden Thai-Salas.

Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, Dauer ca. 1,5 Std.
Teilnahmegebühr: 9,- €, ermäßigt 6,- €

BAUMFÜHRUNG DURCH DEN KURPARK DIENSTAG, 5.7. | 2.8. | 6.9. | 4.10. | 1.11. | 6.12. | 15 UHR

Der Kurpark ist mit ca. 47 ha das grüne Herz der Stadt. Das Werk berühmter Gartenkünstler entstand im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Heute als Kulturdenkmal ausgewiesen, wird der Landschaftspark maßgebend von seinem Baumbestand geprägt. Auf dem Rundgang werden einige besondere, bemerkenswerte und außergewöhnliche Exemplare vorgestellt.

Treffpunkt: Tourist Info im Kurhaus
Dauer ca. 2 Std., Teilnahme kostenfrei



VORTRÄGE

BAD HOMBURG VON A BIS Z DIENSTAG, 12.7. | 2.8. | 13.9. | 4.10. | 8.11. | 13.12. | 19.30 UHR

Ein Streifzug in Bildern durch die Stadt mit Heidi Delle

Als frühere Residenzstadt der Landgrafen von Hessen-Homburg, als Sommersitz der deutschen Kaiser-Familien und als Heilbad, das im 19. Jahrhundert Weltrang eroberte, ist Bad Homburgs Geschichte reichhaltig. Die Spuren dieser Geschichte finden sich im Schloss und seinem Park, im denkmalgeschützten Kurpark mit den historischen Bauten und Denkmälern, auch in der beschaulichen Altstadt oder in der Landgräflichen Gartenlandschaft, die hinausführt in die Wälder des Taunus.

im KongressCenter im Kurhaus, Eintritt frei

WEITERE FÜHRUNGEN

Im Landgrafenschloss, Schlosspark und im Römerkastell Saalburg finden viele weitere interessante Führungen statt. Informieren Sie sich bitte unter:

www.schloesser-hessen.de
www.saalburgmuseum.de

TICKETS

TOURIST INFO BAD HOMBURG

Im Kurhaus, Louisenstraße 58
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Mo bis Fr 10–18 Uhr | Sa 10–14 Uhr
Tel.: 06172/178 - 3710

oder

www.frankfurt-ticket.de



HINWEISE ZU UNSEREN FÜHRUNGEN

Die Führung findet unter Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygieneregeln statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Teilnahme ist nur mit vorab gekauftem Ticket möglich.

Bitte die Tickets vorzugsweise online über www.frankfurt-ticket.de erwerben. Sie sind aber auch in der Tourist Info im Kurhaus erhältlich.

Ermäßigte Tickets erhalten Kurgäste, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 80% und RheinMainCard-Besitzer.



Ein Angebot der Kur- und Kongreß-GmbH,
Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe

JULI – DEZEMBER 2022
**FÜHRUNGEN
& VORTRÄGE**



GESCHICHTE UND GESCHICHTEN DER TANNENWALDALLEE

SAMSTAG, 23.7. | 22.10. | 10 UHR

Seit dem Tage ihres Entstehens war die Allee ein öffentlicher Weg. Landgraf Friedrich V. Ludwig sah bereits 1770 hier eine „promenade publique“, eine öffentliche Promenade, und stellte sich vor, wie hier „alle Welt“ an Sonntagen spazieren gehen würde. Dies traf auch ein und steigerte sich mit der Entwicklung der kleinen Residenz zum Kurort. Die Beliebtheit der großen Pappelallee lässt auch bis heute nicht nach.

Treffpunkt: Tannenwaldallee Nr. 6, Villa Teves,
Dauer: ca. 1,5 Std., **Ende:** Kleiner Tannenwald,
(Rückfahrt möglich ab Haltestelle Mariannenweg
in Richtung Innenstadt, Stadtbus Nr. 3)
Teilnahmegebühr: 9 €, ermäßigt 6 €

MIT DEM NACHTWÄCHTER DURCH DIE ALTSTADT

FREITAG, 28.10. | 19 UHR

FREITAG, 25.11. | 9.12. | 18 UHR

Bad Homburg hat wieder seinen Nachtwächter! Wenn das geschäftige Treiben in der Stadt zur Ruhe kommt und die Dunkelheit Einzug hält, dann beginnt er seine Tour. Er lässt sich durch die dunklen Gassen und vorbei an geschichtsträchtigen Häusern sehr gern von Gästen begleiten. Ihnen erzählt er unterwegs aus der Vergangenheit Bad Homburgs und auch von allerlei Kuriositäten. Geschichten fallen ihm überall ein: im Schwedenpfad, in der Auden- und Louisenstraße, auf dem Marktplatz, in der Wallstraße und am Schulberg, in der Rathausgasse und auf der Weed, Am Untertor und der „gel Trepp“, natürlich am Schloss und seiner Umgebung einschließlich der beiden großen Stadtkirchen und schließlich auf dem Waisenhausplatz.

Treffpunkt: Brunnen vor dem Kurhaus
Dauer: ca. 1,5 Std.
Teilnahmegebühr: 9 €, ermäßigt 6 €

PRUNK UND PROMINENZ AUF DER PROMENADE

SONNTAG, 7.8. | 6.11. | 11 UHR

Von der „Landgräflichen Promenade“ über die städtische Promenade bis hin zur „Kaiser-Friedrich-Promenade“ wuchs die Flaniermeile an Aussehen und Bedeutung für die Stadt wie kaum eine andere Straße Bad Homburgs. An ihr kann die Entwicklung des Kurwesens und die Bad Homburger Baugeschichte abgelesen werden. Mit der Wiederentdeckung der zweiten Heilquelle im Jahr 1834 stieg die Attraktivität Homburgs als Heilbad und führte zu einem beispiellosen Bau-Boom.

Gehen Sie mit auf einer Zeitreise, die uns von prächtigen Bauwerken mit ihren erstaunlichen Geschichten, von interessanten Architekten und außergewöhnlichen Bewohnern und Gästen erzählt. Angehörige des europäischen Hochadels, gekrönte Häupter aus Übersee, Geldmagnaten und weltberühmte Künstler kamen nach Homburg. Und: fast alle wohnten auf der Promenade.

Treffpunkt: vor Kaiser-Friedrich-Promenade Nr. 7
(gegenüber Finanzamt), **Dauer:** ca. 1,5 Std.
Teilnahmegebühr: 9 €, ermäßigt 6 €



VOM ALTEN BAHNHOF ZUM KULTURBAHNHOF

SAMSTAG, 24.9. | 17.12. | 10 UHR

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die 150-jährige Eisenbahn- und Bahnhofsgeschichte Bad Homburgs und seiner unmittelbaren Nachbarschaft. Warum der heutige Kulturbahnhof dort steht, wo er steht und warum er so ist, wie er ist, erfahren Sie auf einem Rundgang vom „Alten Bahnhof“, über den „Usinger Bahnhof“, den „Kaiserpavillon“ und dem „Neuen Bahnhof“ mit seinem Fürstenbahnhof und dessen Nebengebäuden.

Wir stellen Ihnen Persönlichkeiten vor, die sich um den Bahnhof verdient gemacht haben, in erster Linie Kaiser Wilhelm II, der das damalige Homburg durch „Kaiserliche Machtworte“ zum Nabel der Welt machte, zumindest „eisenbahntechnisch“. Entdecken Sie, wie viel vom „Neuen Bahnhof“ von 1907 im heutigen Kulturbahnhof steckt!

Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, gegenüber Möbel Meiss
Dauer: 1,5 Std. **Teilnahmegebühr:** 9 €, ermäßigt 6 €



FÜHRUNGEN

RUNDGANG DURCH DIE INNENSTADT JEDEN FREITAG | 15 UHR

Wie gut kennen Sie Bad Homburg? Es ist erstaunlich, wie viele geheimnisvolle Orte die Kurstadt in sich birgt.

Wir präsentieren Ihnen einen Rundgang durch die Innenstadt über die belebte Louisenstraße und die Dorotheenstraße mit ihren eindrucksvollen Kirchen und vielen historischen Gebäuden, bis hin zum Landgrafenschloss. Der Weg führt zudem in die verwinkelte Altstadt mit ihren restaurierten Fachwerkhäusern. Anekdoten und spannende Details erfahrener Stadtführer runden die Führung ab.

Treffpunkt: Tourist Info im Kurhaus
Dauer: ca. 1,5 Std.
Teilnahmegebühr: 9 €, ermäßigt 6 €

INDIVIDUELLE GRUPPENFÜHRUNGEN

Sie können die Kurpark-, Stadt- oder Themenführungen individuell für Ihre Gruppe buchen. Ob aus geschäftlichem oder privatem Anlass. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

info@bad-homburg-tourismus.de